

Umweltamt, 07.10.2024

Antwort auf die Anfrage der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen zur Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 10.10.2024 (Drucksachen-Nr. 7502/2020-2025)

Wasserqualität vom Reiherbach in Bielefeld Senne

Frage:

Wie ist der derzeitige Sachstand bezüglich einer Belastung der Wasserqualität des Reiherbaches mit Schadstoffen?

Antwort der Verwaltung:

Der Reiherbach weist seit mehreren Mess- bzw. Bewertungszyklen einen schlechten (5. Monitoringszyklus) bzw. unbefriedigenden (3. und 4. Monitoringzyklus) Zustand auf. Ursachen für diese defizitären Ergebnisse sind vor allem die chemische Wasserqualität und die als schlecht bewertete Fischfauna.

Zusatzfrage:

Wenn Belastungen vorliegen, was sind die Ursachen?

Antwort der Verwaltung:

Verantwortlich für die schlechte bis unbefriedigende Wasserqualität war über mehrere Messzyklen hinweg eine hohe Belastung mit Perfluorooctansulfonsäure (PFOS). Quelle hierfür sind sowohl die Kläranlage des Ökotech-Parks als auch die diffusen Einträge über den Altlasten-Standort der ehemaligen Rieselfelder.

i.A.

gez. Möller